

Gals

Schulort:	Gals	Kanton 1799:	Bern	Ort/Herrschaft 1750:	Bern
Konfession des Orts:	reformiert	Distrikt 1799:	Seeland	Kanton 2015:	Bern
		Agentschaft 1799:		Gemeinde 2015:	Gals
		Kirchgemeinde 1799:	Gampelen		
Standort:	Bundesarchiv Bern, BAR B0 1000/1483, Nr. 1430, fol. 33-34v				
Zitierempfehlung:	Schmidt, H.R. / Messerli, A. / Osterwalder, F. / Tröhler, D. (Hgg.), Die Stapfer-Enquête. Edition der helvetischen Schulumfrage von 1799, Bern 2015, Nr. 833: Gals, [http://www.stapferenquete.ch/db/833].				
In dieser Quelle wird folgende Schule erwähnt:	- Gals (Niedere Schule, Ortsfremder Sprachunterricht, reformiert)				

VERZEICHNUS.

Über den Zustand der Schull, von Gals.

		I. Lokal-Verhältnisse.
I.1	Name des Ortes, wo die Schule ist.	Name des Ords, Gals,
I.1.a	Ist es ein Stadt, Flecken, Dorf, Weiler, Hof?	Jst ein dorff,
I.1.b	Ist es eine eigene Gemeinde? Oder zu welcher Gemeinde gehört er?	Jst eine Eigene Gemeind,
I.1.c	Zu welcher Kirchgemeinde (Agentschaft)?	Gehört zur Kirchengemeind Gampelen,
I.1.d	In welchem Distrikt?	distrikt Seeland,
I.1.e	In welchen Kanton gehörig?	Kanton Bern,
I.2	Entfernung der zum Schulbezirk gehörigen Häuser. In Viertelstunden.	ENTFERNUNG. der zum Schulbezirk Gehörigen Häußer Keine,
I.3	Namen der zum Schulbezirk gehörigen Dörfer, Weiler, Höfe.	NAMEN. der zum Schulbezirk gehörigen dörffer. Keine,
I.3.a	Zu jedem wird die Entfernung vom Schulorte, und	
I.3.b	die Zahl der Schulkinder, die daher kommen, gesetzt.	
I.4	Entfernung der benachbarten Schulen auf eine Stunde im Umkreise.	ENTFERNUNG. der benachbarten Schullen, bey einer halben stund, die Schul bey
I.4.a	Ihre Namen.	der St: Johansen Brügg.
I.4.b	Die Entfernung eines jeden.	
II.10	Sind die Kinder in Klassen geteilt?	die Kinder Sind nicht, in Klaßen Getheilt
		II. Unterricht.
II.5	Was wird in der Schule gelehrt?	Jn der Schull zu Gals, wird Gelehrt die Teütsche und Französische {Sprache}, im Schreiben und Leßen auch die Rechen Kunst
II.6	Werden die Schulen nur im Winter gehalten? Wie lange?	Jm Winder werden die Schullen gehalten Von <i>Martini</i> . bis den. 25.ten Merz.
II.7	Schulbücher, welche sind eingeführt?	[[Seite 2] SCHULLBÜCHER. das Alte und Neüe Testament der Catechismus, die Kinder bibel, das Leben Jesu, Eine Anleitung Christlicher Lehr zum Größerem Catechismus, die Neüen Psalmen, das Musicalische Halleluja den so Genanten Bachoffen,
II.8	Vorschriften, wie wird es mit diesen gehalten?	VORSCHRIFTEN. in Teütscher und Französischer Vorschrift,
II.9	Wie lange dauert täglich die Schule?	Wie Lange dauret Täglich die Schulle Morgends von. 8. Uhr bis 12. Uhr, Nachmittag von 1. Uhr bis. 4 Uhr.
		III. Personal-Verhältnisse.
III.11	Schullehrer.	
III.11.a	Wer hat bisher den Schulmeister bestellt?	der Schulmeister. ist vom Ehrwürdigen Pfarrer und vorgesezten einer Gemeind
III.11.b	Auf welche Weise?	durch ein Gehaltenes <i>Examen</i> Erwelt worden,
III.11.c	Wie heißt er?	Sein Name, Abraham Neühaus.
III.11.d	Wo ist er her?	Von Gals.
III.11.e	Wie alt?	Alt. 50. Jahr.
III.11.f	Hat er Familie? Wie viele Kinder?	<i>Famillie</i> fünff Kinder
III.11.g	Wie lang ist er Schullehrer?	Jst Schulmeister. 8. Jahr
III.11.h	Wo ist er vorher gewesen? Was hatte er vorher für einen Beruf?	Seiner <i>Profession</i> ein Uhrmacher.
III.11.h	Hat er jetzt noch neben dem Lehramte andere Verrichtungen? Welche?	Nach dem Schul <i>Examen</i> , Tribt er seine <i>Profession</i>
III.12	Schulkinder. Wie viele Kinder besuchen überhaupt die Schule?	
III.12.a	Im Winter. (Knaben/Mädchen)	[[Seite 3] SCHULL Kinder deren die Schul besuchen, Sind An der Zahl, Jm Winter 30. Knaben. 47. Mädchen.
III.12.b	Im Sommer. (Knaben/Mädchen)	Jm Sommer wird alle Wochen nur ein Tag Schul gehalten,
		IV. Ökonomische Verhältnisse.
IV.13	Schulfonds (Schulstiftung)	
IV.13.a	Ist dergleichen vorhanden?	zu St: Johansen ist zubezeihen Alle Fraufasten zwey Mäs Roggen Mischel Korn und.
IV.13.b	Wie stark ist er?	2. {Mäs} haber,
IV.13.c	Woher fließen seine Einkünfte?	die übrigen einkünfte bezahlen die haußväter der Gemeind
IV.13.d	Ist er etwa mit dem Kirchen- oder Armengut vereinigt?	Jst mit dem Kirchen und Armengut nicht vereinigt;
IV.14	Schulgeld. Ist eines eingeführt? Welches?	Schulgelt zwey Kronen,
IV.15	Schulhaus.	
IV.15.a	Dessen Zustand, neu oder baufällig?	Ein Schulhaus, im Mittelmäßigen Zustand

IV.15.b	Oder ist nur eine Schulstube da? In welchem Gebäude?	Eine Stuben Nebenstuben Schür und stahl
IV.15.c	Oder erhält der Lehrer, in Ermangelung einer Schulstube Hauszins? Wie viel?	Ermanglung einer Schulstuben, Keine,
IV.15.d	Wer muß für die Schulwohnung sorgen, und selbige im baulichen Stande erhalten?	die Umkosten der Schulwohnung besorgt die Gemeind,
IV.16	Einkommen des Schullehrers.	
IV.16.A	An Geld, Getreide, Wein, Holz etc.	Einkommens dem Schullehres; An Roggen Mischel Korn, 48. Mäs Mehr oder Minder, Ein Fuder Mooß heüw; Aus der Quelle der haußvätter, Holz zum einheizen Aus dem Klosterwald Ein Garten und zwey Pflanzbläzen;
IV.16.B	Aus welchen Quellen? aus	
IV.16.B.a	abgeschaffenen Lehngefällen (Zehnten, Grundzinsen etc.)?	
IV.16.B.b	Schulgeldern?	
IV.16.B.c	Stiftungen?	
IV.16.B.d	Gemeindekassen?	
IV.16.B.e	Kirchengütern?	
IV.16.B.f	Zusammengelegten Geldern der Hausväter?	
IV.16.B.g	Liegenden Gründen?	
IV.16.B.h	Fonds? Welchen? (Kapitalien)	

Bemerkungen

Schlussbemerkungen des Schreibers
Unterschrift

Metadaten

Generelle Kopfdaten

Standort Bundesarchiv Bern
 Signatur BAR B0 1000/1483, Nr. 1430, fol. 33-34v
 Briefkopf VERZEICHNUS.
 Über den zustand der Schull, von Gals.
 Transkriptionsdatum 13.02.2012
 Datum des Schreibens
 Faksimile 833BAR_B0_10001483_Nr_1430_fol_33-34v.pdf
 Ist Quelle original? Ja
 Verfasser Name
 Verfasser Vorname
 Vom Lehrer verfasst? Nein
 Randnotiz
 Kommentar öffentlich

Ort

Name	Gals	Kanton 1799	Bern	Kanton 1780	Bern
Konfession	reformiert	Distrikt 1799	Seeland	Kanton 2015	Bern
Ortskategorie		Agentschaft 1799		Amt 2000	Seeland
Eigenständige Gemeinde?	Ja	Kirchgemeinde 1799	Gampelen	Gemeinde 2015	Gals
Ist Schulort?	Nein	Einwohnerzahl 1799		Einwohnerzahl 2000	
Höhenlage					
Geo. Breite	570434				
Geo. Länge	208597				

In der Transkription erwähnte Schulen

1. Schule: Gals (ID: 1087)

Schultypus:
 Besondere Merkmale: Ortsfremder Sprachunterricht
 Konfession der Schule: reformiert
 Ist ein Schulgeld eingeführt: Ja

Sind die Kinder in Klassen eingeteilt? Nein
 Art der Klasseneinteilung:
 Klassenanzahl:
 Unterrichtete Inhalte: Keine

Schulfonds

Schulperiode

	Sommer	Winter
Beginn		11.11.1798
Ende		25.03.1799
Stunden pro Schultag		7
Anzahl Wochen		
Anzahl Wochen pro Jahr		
Wird die Schule im Winter gehalten?	Ja	
Wird die Schule im Sommer gehalten?		

Schülerzahlen

	Sommer	Winter
Knaben		30
Mädchen		47
Kinder		
Kinder pro Jahr		
Kommentar		

Lehrpersonen

Lehrer (ID: 1720)

Name: Neuhaus
Vorname: Abraham

Weitere Informationen

Alter: 50
Geschlecht: Mann
Zivilstand: keine Angabe
Hat er eine Familie? Ja
Anzahl Kinder: 5
Weitere Verrichtungen? Ja

Herkunft: Gals
Konfession: reformiert
Im Ort seit:
Lehrer seit: 8 Jahren
Erstberuf: Uhrmacher
Zusatzberuf: Uhrmacher